

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

2.1.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 2. Januar 1890.

I. Quartal. 2. Abonnements-Vorstellung.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Mark.
Sittah, seine Schwester	Fräulein Behre a G.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Wassermann.
Recha, seine angenommene Tochter	Fräulein Hönig.
Daja, eine Christin, im Hause des Nathan	Frau Grösser.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Reiff.
Ein Tempelherr	Herr Waldeck.
Ein Derwisch	Herr Lange.
Ein Klosterbruder	Herr Morgenweg.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner, Frau Pezet.

Krank: Herr Wehrle, Herr Wassermann.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Freitag, den 3. Januar, I. Quartal, 4. Abonnements-Vorstellung.

Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von Rossini.

Bartolo: Herr Nebe, vom Hoftheater in Dessau, als Gast.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen.

Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.